

# **THÜRINGENRUNDSPRUCH NR. 6/95 VOM 14.06.1995**

Redaktion: Uwe, DL2APJ

---

## **Fieldday OV Lobenstein/Schleiz, X23**

Vom 16.06., 15:00 Uhr bis 18.06., 18:00 Uhr findet auf dem Sieglitzberg bei Lobenstein (JO50TK) der alljährliche Fieldday des OV Lobenstein/Schleiz, X23, statt.

Von Lobenstein aus muß man in Richtung Neundorf fahren und dann hinter Neundorf nach links in Richtung Schlegel abbiegen. Nach rund einem Kilometer kommt dann links eine Einfahrt in den Wald. Ab da dann einfach den Schildern folgen.

Einweisung wird auf 145,500 MHz durchgeführt.

DLØLBS wird auf KW in SSB/CW, auf 2 m in SSB/FM und (wahrscheinlich) auf 70 cm in FM QRV sein. Satellitenbetrieb über RS-10, RS-12, RS-15 und AO-27 ist geplant.

Für das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt. Gäste sind natürlich herzlich willkommen. Eventuelle Rückfragen bitte an DL5ANS@DBØSON oder DGØOKW@DBØSON.

73 de Matthias, DGØOKW

---

## **Neuer Ortsverband Suhl, Z90, gegründet**

Am 20.05. wurde in Suhl der dritte OV des BV Thüringen gegründet. Der neue OV hat den DOK Z90 erhalten. Die Gründungsversammlung, an der vom Vorstand des VFDB der Funkbetriebsreferent Dieter Lehmitz, DF9HD, und seine XYL Angelika, DL8HCY, teilnahmen, wählte Helmut Ziegler, DL4AZK, einstimmig zum OVV. Sein Stellvertreter ist Norbert Reinhardt, DG1ASG. Die Kasse verwaltet Dieter Scholtke, DGØWZ. QSL-Manager wurde Norbert Tonko, DL1ARK, der auch gleich nach der Gründungsversammlung den neuen DOK Z90 auf 80 m in der Z-Runde vertrat.

Von Seiten der Telekom AG, Niederlassung Suhl übermittelte Herr Clemen dem neugegründeten Ortsverband im Namen der Niederlassungsleitung die besten Wünsche und sicherte weitere Unterstützung zu. Der neue OV Z90 verfügt Dank der bisherigen Unterstützung, welche im Vorfeld der Gründung schon zum Tragen kam, über geeignete Räumlichkeiten sowie über Funktechnik.

Die derzeit 11 Mitglieder des OV wollen nun in den nächsten Wochen vor allem die entsprechenden Antennenanlagen für Kurzwelle sowie 2 m und 70 cm installieren um unter dem beantragten Clubcall DLØSHL recht bald QRV werden zu können.

Wir wünschen dem OV Suhl ein gutes Gedeihen.

---

## **Neues von DKØKTL**

Nachdem wir mit der Schulstation DKØKTL auf verschiedenen Wegen versucht hatten, weitere Schulstationen in Thüringen zu finden, blieb uns auf unsere Fragen in den Rundsprüchen, in PR und im *Funkamateureur* nur eine Antwort übrig:

Wir sind die einzigen in Thüringen!

Mit diesem Argument haben wir uns zum Jahresende 1994 um Fördermittel des Kultusministeriums bemüht. Unser Antrag wurde bestätigt und für unsere Clubstation

wurden angeschafft:

- KW-Allmode IC 736
- 2 m/70 cm-Allmode IC 820
- Sat-Antennenanlage 2 m/70 cm

Damit haben wir einen guten technischen Ausrüstungsstand erreicht und arbeiten nun am Aufbau der Antennenanlage. Seit Januar hat eine kleine Gruppe der Arbeitsgemeinschaft einen Lehrgang zur C-Lizenz begonnen, der im Dezember mit der Lizenzprüfung abschließen soll. Leider hat ein Teilnehmer schon im April das Handtuch geworfen - Schulstreß. Wir hoffen, daß die anderen fünf ans Ziel kommen.

Zum Schuljahresabschluß werden wir am 19.06. einen kleinen Fieldday auf dem Käseberg (359 m über NN mit Käseschenke) westlich von Gera abhalten, wenn das Wetter einigermaßen erträglich ist. Wir und die Wirtin freuen uns über Besuch, hoffen auf nette QSOs auf 2 m, 70 cm und 11 m auch in PR!

VY 73 Peter, DL2AXJ

---

### **Neues von DBØELG**

Hier ein Auszug aus den Empfangsberichten von DBØELG:

Bad Salzungen, Mühlhausen, Gotha, Ronnburg, Leipzig, Rochlitz, Sanderhausen, Falkenstein/Vogtland, Breitenbrunn/Sachsen, Treffurt, Zella Mehlis, Oberhof, Ebertswiese, Zeulenroda, A9 etwa bis Abfahrt Naumburg, A4 etwa ab Gotha-Leinabrücke bis Hohensteinernsttal, Leinefelde, Worbis. Arnstadt, usw.

Zur Erinnerung:

Seit dem 01.05. ist das Relais mit der Kennung DBØELG auf dem Standort vom Digi DBØILM nahe Ilmenau endgültig in Betrieb gesetzt worden! Höhe ca. 840 m über NN, PWR 2 Watt, QRG 439,425 MHz -Ablage, Standort "Hohe Warte" bei Elgersburg!

73 de DGØOCQ, DGØOEM

---

### **Der Distriktvorsitzende Informiert**

Bei der Außenstelle Erfurt des BAPT liegen z.Zt. 6 Anträge auf Lizenzprüfung vor. Die nächste Prüfung ist für Ende Juli 1995 vorgesehen. Sie wird allerdings nur durchgeführt, wenn bis dahin noch einige weitere Anträge vorliegen.

Der Distriktvorsitzende bittet die Ortsverbandsvorsitzenden, die die Rechnungslegung für das Jahr 1994 noch nicht beim DV vorgelegt haben, diese unbedingt bis Ende Juni 1995 nach zu holen. Dieser Termin ist wichtig, da Anfang Juli die Freigabe der Rücklaufgelder erfolgen wird.

73 de Manfred, DL1ATA, Distriktvorsitzende Thüringen

---

### **Bericht zur PR-Tagung**

Hier die Kurzfassung des Berichtes zur 11. Internationalen Packet-Tagung in Darmstadt. Den langen Bericht finden Sie in der Rubrik DARC.

Am 20./21.05. fand in Darmstadt die 11. Internationale Packet-Tagung statt, sie war die größte bisher ausgerichtete. Es gab ein umfassendes Vortragsprogramm, daß das gesamte Spektrum von Packet-Radio abdeckte. So wurden Einführungen in diese Betriebsart gegeben aber auch Linktransceiver für das 6-cm-Band vorgestellt. Ein

Schwerpunkt lag in diesem Jahr bei der sozialen Komponente des Amateurfunks und Packet-Radio. Karl Vögele, DK9HU, hielt zu diesem Thema einen ausführlichen Vortrag.

Einen kompletten Bericht über diese Tagung ist in den Packet-Mailboxen in der Rubrik DARC zu finden.

73 de Thomas, DL3FDU

---

### **70-cm-Band derzeit nicht gefährdet**

Wiederholte Versuche in der letzten Zeit durch Packet-Radio Beiträge und Rundspruchstationen, bei den Funkamateuren den Eindruck zu erwecken, als würde als Folge des sog. DSI-Papiers eine unmittelbare Existenzbedrohung für das 70-cm-Amateurfunkband bestehen, veranlassen den Vorstand des DARC e.V., folgendes zu erklären:

1. Nach den uns vorliegenden Informationen aus dem BMPT und der Industrie sind derzeit keine nationalen Anforderungen potentieller Interessenten bekannt, die eine solche Gefahr begründen könnten, das 70-cm-Band für andere als für Amateurfunkzwecke nutzen zu wollen.
2. Aus kompetenter Stelle des BMPT wurde uns mehrfach versichert, daß das BMPT keinen Anlaß sieht, das 70-cm-Band zu kürzen oder den Vorschlägen des DSI-Papiers, soweit sie das 70-cm-Band betreffen, national zu folgen.
3. Die Bemühungen von selbsternannten Propheten, aus früheren Veröffentlichungen und den damaligen Grundlagen vorgenommener kritischer Einschätzung über die Risiken des 70-cm-Bandes, seinen Untergang zu beschwören und nach jedem Strohalm zu suchen, um dies dem DARC e.V. anzulasten, halten wir für keine hilfreiche Strategie, dem Amateurfunk zu nützen und seine existentiellen Grundlagen langfristig zu sichern.
4. Solange wir in einer Zeit leben, in der wir in der digitalen Technik und in der Telekommunikation eine derart stürmische Entwicklung erleben, ist es eine zwangsweise Folge, daß in einem mehr oder weniger großem Umfange Gefährdungen unserer Bänder immer wieder gegeben sein werden. Wer jede Gelegenheit benutzt, hierbei das Sterbeglöcklein des 70-cm-Bandes zu läuten, zeigt nur, daß er nicht in der Lage ist, die Zusammenhänge sachgerecht zu beurteilen und die richtigen Strategien abzuleiten.
5. Wo waren jene schönggeistigen Literaten und die anderen Verbalhelden, als tatsächlich eine reale Gefährdung des 70-cm-Bandes durch die Absicht des BMPT gegeben war, dort den sogenannten "Hobby-Funk" einzuführen? Nur den vereinten Anstrengungen des damaligen DARC-Vorstandes ist es zu verdanken, daß diese Sache nunmehr vom Tisch ist. Erst unlängst hat dies Bundesminister Bötsch dem wiedergewählten Vorsitzenden des DARC e.V. Dr. Horst Ellgering, DL9MH, bestätigt.
6. Wer meint, er hätte sich durch lange Übung in Stammtischstrategien als begabter Kritiker profiliert, sollte den 75.000 Funkamateuren einmal erklären, wozu das unheilschwangere Getue gut sein soll. Wir brauchen die Leute nicht, die Probleme machen und immer nur besser wissen, was andere machen sollen. Was wir brauchen sind Leute, die mit anpacken und Probleme lösen. Am dumpfkrachigen Stammtisch sind sie selten zu finden.
7. Der DARC-Vorstand ist für konstruktive Kritik offen und berücksichtigt sie auch, wie das jüngst mit den über Packet-Radio und von anderer Seite eingegangenen Anregungen zu den "Bausteinen über eine rechtliche Regelung für den Amateurfunkdienst" der Fall war. Von den oben angesprochenen "Lautsprechern" war kein Signal über dem Rauschen zu hören.

Auf die dreiteilige Einspielung zum Thema DSI von DK9HU in die Rubrik DARC vom 24.05.1995 sei in diesem Zusammenhang nocheinmal hingewiesen.

Dieses mal abweichend von der sonstigen Übung mit etwas deutlicheren Worten grüßt mit besten 73

Karl Erhard Vögele, DK9HU, DARC e.V. Stellvertretender Vorsitzender

Weitere Neuigkeiten aus den DARC sind bitte gesondert in den PR-Mailboxen nach zu lesen, da es sehr ausführlich ist.

Übersicht über die verschiedenen Files der Einspielung:

Teil 1 Gespräche mit dem Vorsitzenden des Bundestagsausschusses für Post und Telekommunikation, weiteren Abgeordneten ... usw.

Teil 2 Entwurf eines Schreibens an den Vorsitzenden und Abgeordnete des Bundestagsausschusses für Post und Telekommunikation mit der Anlage 1 (Essentials des Amateurfunkdienstes) und Anlage 2 (Bausteine zur rechtlichen Regelung im Amateurfunkdienst)

Teil 3 Anlage 1 zum Schreiben an den Vorsitzenden und Abgeordnete des Bundestagsausschusses für Post und Telekommunikation (Essentials des Amateurfunkdienstes)

Teil 4 Anlage 2 zum Schreiben an den Vorsitzenden und Abgeordnete des des Bundestagsausschusses für Post und Telekommunikation (Bausteine zur rechtlichen Regelung im Amateurfunkdienst vom Justitiar des DARC e.V. Boyke Dettmers, DJ4KD)

Teil 4 Abschnitt A Bausteine 1 bis 3

Teil 4 Abschnitt B Bausteine 4 bis 6

Teil 4 Abschnitt C Bausteine 7 bis 12

Teil 4 Abschnitt D Baustein 13

Teil 4 Abschnitt E Bausteine 14 bis 17

Es gilt jeweils die in DKØMTV eingegebene Fassung.

Bitte Urheberrechte beachten.

---

### **Hauptversammlung des DARC e.V.**

Die Ergebnisse der Hauptversammlung mit Wahl des neuen Vorstandes sind in der *CQ DL* Heft 6/95 nachzulesen.

---

Am 02.06. startete der erste Leipziger VHF-Rundspruch mit vielen Infos für die Frequenzen oberhalb 30 MHz. Für Juni - Dez. 95 ist Testbetrieb geplant. Je nach Zuspruch, planen wir, ab 1996 einen regelmäßigen (offiziellen) Rundspruch. Termin ist jeder erste Freitag im Monat um 20:00 Uhr.

Gleichzeitig rufen wir alle UKW-interessierten Funkamateure zur Mitarbeit an diesem Rundspruch auf, um die Aktivität auf diesen Bändern wieder zu erhöhen.

Die Übertragung erfolgt vorerst über die Relaisstationen DBØHBG und den Lineartransponder DBØAUE, (DBØLPZ und DBØSSB sind ebenfalls geplant). Eine DL-weite Einspielung in die PR-Boxen ist vorerst nicht geplant. Die Einspielung erfolgt nur in DBØRSV und DBØLPZ-15 unter der Rubrik VHF.

Themen des 1. Rundspruchs waren:

- Tropo und MS Expeditionen

- Leipziger SSB-Runde auf 2 m
- Aktivitätsbericht aus SP-Ost (Größtfeld KO)
- Sporadic-E...DXen mit Minimalausrüstung
- Aktivitätsberichte und Ausbreitungsbedingungen der letzter Wochen
- Contest und Expeditionstermine

73 aus Wurzen, Leipzig und Jena vom  
Rundspruchteam DG8QM, DL8WQQ, DGØLFD und DHØLS

---

Ende des Thüringen-RS 6/95 vom 14.06.1995